

Petition: Kolping ist mir heilig!

Das Kolpingwerk Deutschland startet am Dienstag, den 27. Oktober 2020 eine Petition zur Heiligsprechung Adolph Kolpings. Die gesammelten Unterschriften sollen anlässlich des 30. Jubiläums der Seligsprechung des Verbandsgründers im kommenden Jahr an Papst Franziskus übergeben werden. Neben Kolpingschwestern und -brüdern sind weltweit auch alle Menschen, die sich mit den Ideen und Werten Adolph Kolpings identifizieren können, dazu eingeladen, die Petition mit einer Unterschrift zu unterstützen.

Köln – 27.10.2020

Am 27. Oktober des kommenden Jahres feiert Kolping weltweit das 30. Jubiläum der Seligsprechung Adolph Kolpings. Dies ist ein großartiges Ereignis und Grund für viele Kolpingschwestern und -brüder weltweit, für die Heiligsprechung ihres Verbandsgründers zu beten. Das Kolpingwerk Deutschland ist überzeugt: Das Leben und Wirken Adolph Kolpings hat Strahlkraft – bis in unsere heutige Zeit!

Als eine weltweite Gemeinschaft von mehr als 400.000 Mitgliedern in über 60 Ländern will Kolping deshalb ein Zeichen setzen: Kolping ist mir heilig! Um dies nach außen zu tragen, startet das Kolpingwerk Deutschland zum diesjährigen Kolping-Weltgebetstag eine Petition zur Heiligsprechung des Verbandsgründers. Jede Unterschrift, die ab dem 27. Oktober unter www.petition-kolping.com getätigt werden kann, steht dabei für ein Leben, das Adolph Kolping bereits positiv berührt hat.

Die gesammelten Unterschriften aus aller Welt sollen im Rahmen einer Romwallfahrt zum Jubiläum der Seligsprechung am 27. Oktober 2021 an Papst Franziskus übergeben werden. Die Petition wird somit ein Jahr lang laufen. In dieser Zeit gilt es, möglichst viele Unterschriften – nicht nur unter Kolpingschwestern und -brüdern, sondern auch darüber hinaus – zu sammeln.

Das Generalpräsidium des Internationalen Kolpingwerkes befindet sich in einem regelmäßigen Austausch mit der zuständigen Kongregation im Vatikan, um das Interesse des Verbandes an der Kanonisierung zu unterstreichen. Für einen positiven Abschluss des Verfahrens bedarf es gemäß der aktuellen Ordnung für die Heiligsprechung jedoch eines weiteren medizinischen Wunders, das auf die Fürsprache des seligen Adolph Kolping zurückgeht. Papst Franziskus hatte im Heiligsprechungsverfahren für Papst Johannes XXXIII. eine Dispens erteilt – damit wurde die Heiligsprechung auch ohne ein anerkanntes Wunder möglich. Um dies auch bei Adolph Kolping möglich zu machen, müsste ebenfalls eine entsprechende Dispens vorliegen. Die Petition versteht sich deshalb als eine Bitte an Papst Franziskus, das segensreiche Wirken des Kolpingwerkes auf der ganzen Welt selbst als wundersames Zeichen der Heiligkeit Adolph Kolpings zu sehen.

Das Kolpingwerk Deutschland ist ein generationsübergreifender katholischer Sozialverband mit bundesweit mehr als 230.000 Mitgliedern in 2.350 Kolpingsfamilien vor Ort, davon etwa 40.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene die der Kolpingjugend angehören. Es ist Teil von Kolping International und von Kolping Europa.

Pressestelle
Kolpingwerk Deutschland
Georg Wahl, Stellvertretender Pressesprecher
St-Apern-Str. 32, 50667 Köln
Tel. 0221-20701-112
E-Mail: georg.wahl@kolping.de, www.kolping.de